

und den Damen

Bruma, Berlin
Kühn, Berlin
Neumann, Pommersfelden
Ott, Pommersfelden
Peeck, Pommersfelden

in Österreich mit den Damen

Benna, Wien (Stipendium der Forschungsgemeinschaft)
Groß, Wien

Ferner bewilligte der Präsident dem pensionierten Univ. Professor Dr. Ernst Perels, einen langjährigen Mitarbeiter der Monumenta einen kleinen monatlichen Zuschuß. Ein offizieller Mitarbeitervertrag konnte nicht abgeschlossen werden, da Prof. Perels Mischling I. Grades ist. Im Oktober 1944 wurde er von der Gestapo in Pommersfelden verhaftet; Nachforschungen nach seinem Schicksal, auch mit Hilfe amerikanischer Dienststellen, bleiben bisher erfolglos.

Von diesen Verträgen ruhen zur Zeit die mit den Herren Rydman und Flickermann, sowie mit den Damen Bruma und Kühn in Berlin, Benna und Groß in Wien. Benötigt werden also lediglich die Bezüge für die in Pommersfelden anwesenden Mitarbeiter, nämlich für die Herren

Henning	monatlich	280,- RM
O. Meyer	"	400,- RM
und die Damen		
Neumann	"	280,- RM
Ott	"	280,- RM
Peeck	"	280,- RM
ferner für Herrn		
Sinogowitsch in Personalarbeit	"	280,- RM
insgesamt	monatlich	1.800,- RM